

Inhaltsverzeichnis

Zeittafel	9
Einleitung	14
Zu den Quellen	18
1 Unbekannt verzogen	22
Kurze landeskundliche Beschreibung Grönlands	22
Die Nordmänner in Grönland – eine schwierige Spurensuche	23
Warum scheiterte die Kolonisation? Moderne Untergangsszenarien	27
2 In den Weiten des Nordmeeres	31
Das geografische Wissen des Mittelalters	32
Eirik »der Rote« segelt mutig nach Westen	34
Wie navigierten die Nordmänner?	36
Ein kühnes Landnahmeprojekt	39
Das neue Land wird aufgeteilt	42
Die Familie Eiriks »des Roten« lebt sich ein	43
Häuser für den ersten Winter	44
Die Hofstelle Brattahlid damals und heute	46
3 Das Leben in der neuen Heimat	49
Eine neue Gesellschaft gewinnt Form	50
Kabeljau und wilde Beeren – was kommt auf den Tisch?	51
Die Siedler passen sich dem arktischen Klima an	55
Kühe oder Schafe und Ziegen?	57
Die Grönländer bewahren ihre kulturelle Identität	58
Der Umgang mit Brennstoffen	59
Skaven und Knechte in den grönländischen Siedlungen	60
Die Gesellschaftsstruktur	61
Reisen in die Polargebiete	62
Fehlende Rohstoffe	63
4 Land in Sicht – Leif Eiriksson segelt in die Neue Welt	66
Aufbruch mit Hintergedanken	66
Eirik »der Rote« als treibende Kraft	68
Die andere Seite der Bucht	69
Das »Tor« zu Vinland – Leben in L' Anse aux Meadows	72

	Die Entdeckung der Trauben in Vínland	73
	Anschlussfahrten und erste Begegnungen mit den Ureinwohnern	74
	Das Nachspiel – Handel und Hindernisse	79
5	Wer waren die Skraelinger? – Eine Spurensuche	84
	Die Welt als Kugel	86
	Menschliche Ungeheuer des hohen Nordens?	88
	Der Westen war endlich auf den Osten gestoßen	91
	Zwischen Angst und Neugier	93
6	Beziehungen zu Kirche und Krone	98
	Autarkie und Selbstbewusstsein	99
	Das Christentum erreicht den Nordwestatlantik	100
	Der christliche Funke springt über	102
	Kirchenorganisation in Island und Grönland	103
	Grönland wird Bistumssitz	105
	Grönländische Priester	109
	Grönland unter norwegischer Herrschaft?	112
	Kirchliche Diplomatie im Auftrag des Königtums	114
	Der Arm des norwegischen Königs reicht nicht bis nach Grönland	115
	Zehnte und Steuern steigen	116
	Ívar Bárðssons Mission.	119
	Gardar bleibt ohne Bischof	124
	Thorshammer und Kreuz.	125
7	Stockfisch, Elfenbein und Robbenfelle	128
	Marktfähige Handelswaren.	129
	Wer kauft Walrosselfenbein?	130
	Frühe Märkte und Handelsrouten	133
	Die Konsolidierung der europäischen Märkte.	136
	Die Hanse mischt sich ein	137
	Die norwegischen Handelsgesetze und der grönländische Export	139
	Die Kunst der »Abdrift«	141
8	Ein nordatlantisches Netzwerk – Grönland und Island.	146
	Krankheiten als unwillkommene Reisebegleiter	146
	Norwegen macht Politik in Island	148
	Snorri Sturluson und das Ende des isländischen Commonwealth.	151

Island unter der neuen Herrschaft	153
Björn Einarsson und die Geschicke Islands	155
Sigríð Björnsdóttir – eine Frau wird zum Spielball der Macht	157
Der Schwarze Tod wütet in Island	158
Thorstein Olafsson plant seine Zukunft in Grönland	160
Die letzte dokumentierte Abreise aus Grönland 1410	163
Von Norwegen nach Island	165
Die Fortsetzung der norwegischen Politik	166
9 Streit um den Kabeljau – die Engländer im Nordatlantik	167
Die süße Verlockung des Gewinns	168
König Erich kommt an die Macht	170
Thorstein Olafssons Kreis und die Engländer	171
Auf dem Weg nach Westen – englische Fischer erreichen Grönland	173
Wo war Thorstein 1419 und 1420?	175
Der Boden spricht eine deutliche Sprache	177
Inzwischen in Island	178
Machtverschiebungen	179
Der Konflikt mit den Engländern verschärft sich	181
Die Engländer setzen sich fest	184
Stabübergabe an die nächste Generation	186
Gegenwind für die Engländer	187
10 Aus der Geschichte verschwunden	190
Päpstliche Klagen	192
Andere mögliche Szenarien der Endphase	195
Veränderten die Grönländer ihre Nutztierhaltung?	197
Nach Westen – die Grönländer treffen eine Entscheidung	198
Grönland und die nordatlantische Wirtschaft	199
Immer weiter in den Norden – John Cabots Nachfolger	202
Das geographische Wissen des Spätmittelalters	203
Claudius Clavus, der Schöpfer der »Nancy-Karte«	204
Freibeuter im Nordmeer – Didrik Pining und Hans Pothorst	206
Die portugiesische Perspektive	207
Die englische Perspektive und die Ruysch-Karte von 1507/08	209
Die portugiesische und die englische Perspektive treffen aufeinander	210
Joãos Kontakte in Bristol	213
Lockten João Fernandes und Richard Warde als Rattenfänger?	216

11 Wer suchte nach den nordischen Grönländern?	220
Erik Valkendorfs Pläne für Grönland	222
Erik Valkendorf und Ívar Bárðsson.	223
Ívars Einflussbereich wächst	225
Das »neue« Grönland taucht auf.	227
Am falschen Ort gesucht, doch nicht vergessen	228
Weitere Versuche, die Nordmänner zu erreichen.	230
Christian IV. setzt noch einmal alle Hebel in Bewegung	232
Claus Christoffersen Lyschander (1558–1624)	234
Die Prioritäten verschieben sich	235
Hans Egede, der Apostel Grönlands.	236
Die letzte Suche	237
Kein Ende abzusehen.	239
12 Postskriptum:	
Die Nordmänner in Nordamerika – Geschichte und Legende . . .	241
Prinz Madoc von Wales	242
Jarl Henry Sinclair von Orkney.	243
Der »Westford Stone«	244
Der »Newport Tower«	245
Der »Kensington Rune Stone«	246
Die »Spirit Pond Stones«	249
Die Vínland-Karte.	251
»Norumbega«	256
Anmerkungen	259
Literaturverzeichnis	278
Orts-, Personen- und Sachregister	280